**Titel:**

**Häusliche Gewalt und körperliche Komorbiditäten –Ergebnisse einer Querschnittuntersuchung an den Universitätskliniken Innsbruck**

Scholz, F., Exenberger, S., Beck, T., Stechner, N. & Lampe, A.

***Hintergrund:*** Diese Studie ist Teil eines großangelegten Projektes zur Identifizierung Opfer häuslicher Gewalt im Gesundheitssystem.hier eher Ziel der Studie oder einen Hintergrund Bedeutung von gewalt für die körperliche Gesundheit

***Methode:*** Retrospektive Studie an den Universitätskliniken Innsbruck in der PatientInnen mit Hilfe eines Fragebogens zur Häuslichen Gewalt (Hits zitieren der Fragebogen , den wir derzeit verwenden ist noch nicht publiziert, höchstens in Vorbereitung Beck et al. 2016), zu belastenden Kindheitserfahrungen (KERF, Isele et al. Jahreszahl 204 ) sowie zu körperlichen Erkrankungen (Modul K des „Deutschen Schmerzfragebogen“ DSF Jahreszahl ) befragt wurden.

***Vorläufige Ergebnisse:*** 1217 PatientInnen (Alter: *M*=43.11,*SD*=16; Geschlecht: M/W= 44,1%/ 55,9%) wurden in diese Studie eingeschlossen. Jede dritte Person gibt häusliche Gewalterfahrungen an (33,6%), wobei es keinen Geschlechterunterschied gibt (χ²(1 (??),*N*= 1161)=1.313,*p*=.252). hier im Abstract brauchst du die N nicht immer gesondert angeben) Betroffene geben signifikant mehr körperliche Erkrankungen (t(1183)=-2,279,*p*=.023) an, insbesondere Magen-Darmerkrankungen (*U*(733,380)=129629,00, *p*=.002), Hauterkrankungen (*U*(731,380)= 128769,00,*p*<.001), sowie chronische Schmerzen (*U*(742,382)=130083,00,*p*=.005). Wenn Kindheitstraumatisierungen mit einbezogen werden, verschwindet der signifikante Haupteffekt von Häuslicher Gewalt (F(1,1183)=5.195,*p*=.023) auf die Summe der Krankheiten (F(3,1148)=1,344, *p*=.247).

***Schlussfolgerung*:** Diese Studie liefert bedeutsame Ergebnisse auf die Auswirkungen von Gewalt in der Partnerschaft und Traumatisierungen in der Kindheit auf körperliche Erkrankungen.

Vielleicht: Erst Ergebnisse zeigen, dass vor allem Traumatisierungen in der Kindheit stärkeren Einfluss auf die Gesundheit im Erwachsenenalter haben, als aktuelle häusliche Gewalt. Oder so….

Frag bitte zur Zitierweise der Zahlen eventuell noch Thomas.